



Ausgabe 03/2015

Newsletter des LEA Hamburg

Dezember 2015

>>> **Informationsblatt rund um die Kindertagesbetreuung** <<<

In dieser Ausgabe:

Die BEAs haben gewählt	1
Der LEA hat gewählt	1
Kita Plus	2
Guter Ganzttag	3
LEA Geschäftsstelle	4
BEA / LEA Sitzungen	5
Termine / Veranstaltungshinweise	5


BEAs haben neu gewählt

LEA hat neu gewählt



liebe LEA-Interessierte,

In der Zeit von 1. September bis 15. Oktober standen die Wahlen der Elternvertretungen in den Kitas und GBS-Einrichtungen an.

Ein  herzliches Dankeschön an Alle, die geholfen haben, diese Wahlen durchzuführen und die aus den Kitas und GBS-Einrichtungen den BEAs und dem LEA die Delegierten für die Bezirkseleternausschüsse benannt haben!

Anfang bis Mitte November folgten die Wahlen in den sieben Bezirkseleternausschüssen (BEA) und im Landeselternausschuss (LEA).

Erfreulicherweise können etlichen „alten“ auch viele neue Eltern im Kreis der BEA und LEA Delegierten begrüßt werden.

Wir wünschen allen neuen und alten BEA und LEA Delegierten und stellvertretenden Delegierten alles Gute und viel Erfolg bei Ihrem Engagement!

Welche Veränderungen sich ergeben haben, wie sich die BEAs neu zusammensetzen, mit welchen Schwerpunkten sie sich auf den kommenden Sitzungen beschäftigen – all dies finden Sie u. a. auf der jeweiligen Homepage des BEA. Schauen Sie einfach mal rein, es lohnt sich!

Auf der LEA Sitzung am 16. November trafen sich erstmalig die neuen LEA Delegierten und stellvertretenden LEA Delegierten.

Auf der konstituierenden Sitzung wurde u. a. auch der Vorstand neu / wieder gewählt. Dieser setzt sich nun wie folgt zusammen (alphabetisch):

- Andrea Abshagen
- Angelika Bock
- Christian Dietz
- Wolfgang Häcker
- Tobias Joneit
- Manja Scheibner

Den kompletten Vorstand erreichen Sie direkt über

vorstand@lea-hamburg.de



Auf der LEA Sitzung am 14. Oktober informierte Dieter Vierkant von der BASFI über das **Hamburger Modell Kita Plus**, welches seit 2013 am Start ist und Ende des Jahres in der bisherigen Form ausläuft.

In den letzten Wochen/Monaten wurden die Eckpunkte erarbeitet und an den Feinheiten geschliffen, damit das Projekt fortgeführt und der Start zum 01.01.2016 erfolgen kann. Die Weichen dafür wurden gestellt – unter Einbeziehung von Fördermitteln des Bundes.

Eine zusätzliche Personalausstattung im Rahmen des Kita-Plus-Programms oder für eine intensiviertere Sprachförderung werden jene Kitas erhalten, die auf Grundlage mehrerer Kriterien als förderfähig ausgewählt wurden und deren Träger einen entsprechenden Antrag gestellt haben.

Ab 01.01.2016 werden rund 16 Mio. Euro zusätzlich zur Verfügung gestellt. Von den rund 1.000 Hamburger Kitas erhalten dann

- **ca. 320 Kitas** im Rahmen von **Kita Plus** sowie rund
- **etwa 60 Kitas** zusätzliche Mittel für eine **Intensivierung der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung**

Die Auswahl der zusätzlich geförderten Kitas erfolgt auf der Grundlage von Indikatoren, mit dem Ziel eine möglichst bedarfsgerechte Verteilung der zur Verfügung stehenden Mittel zu erreichen.

Kitas, die die Anforderungen für Kita-Plus nicht erfüllen, aber einen überdurchschnittlich hohen Anteil von Kindern mit einer nichtdeutschen Familiensprache aufweisen, können ein Zusatzentgelt zur Intensivierung der sprachlichen Bildung und Förderung erhalten.

Neu ist, dass für Tageseinrichtungen die Möglichkeit geschaffen wurde unter bestimmten Voraussetzungen nachträglich in die beiden Maßnahmen aufgenommen zu werden.

Weitere Informationen zum Kita-Plus Programm finden Sie unter:
<http://www.hamburg.de/fachinformationen/3598536/kita-plus-programm>

Kita Plus
das + für gute
Bildungschancen!



LEA

Landeselternausschuss
Kindertagesbetreuung

Newsletter

Fast einen Monat nach Abgabe der gesammelten Unterschriften wurde am 3. November durch den Senat festgestellt, dass die Volksinitiative „Guter Ganzttag für Hamburgs Kinder“ festgestellt zustande gekommen ist. **HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!**

Guter Ganzttag



Wie geht es jetzt weiter?

Die Bürgerschaft hat bis Anfang Februar Zeit, über das Anliegen der Volksinitiative zu beraten und einen Beschluss zu fassen. Nach Auskunft der Initiatoren wird ihnen im Schulausschuss Anfang Januar Gelegenheit gegeben, Stellung zu nehmen.

Sollte der Beschluss der Bürgerschaft nicht der Vorlage entsprechen, würde für die Initiative "Guter Ganzttag" der nächste Schritt folgen: Bis Anfang März 2016 können sie einen Antrag auf Durchführung eines Volksbegehrens stellen, welches dann 3 Wochen lang vor den Sommerferien 2016 durchgeführt wird, so keine Verlängerung der Frist beantragt wird.

Da der Senat für die Durchführung zuständig sein wird, werden die Listen in öffentlichen Eintragungsorten bzw. -räumen ausliegen und auch eine Briefwahl wird im Voraus möglich sein

Für ein erfolgreiches Volksbegehren sind ca. 65.000 gültige Unterschriften erforderlich.

Um dies jetzt schon vorzubereiten, werden intensive Gespräche mit allen geführt, die sich für eine Verbesserung des Ganztags an Schulen in Hamburg einsetzen wollen."

Den Initiatoren geht es darum, den zurzeit vorhandenen **Ganzttag an allen Hamburger Schulen** und für alle Hamburger Kinder deutlich zu **verbessern**. Das betrifft die Grundschule und die Förderschulen genauso wie die Stadtteilschulen und die Gymnasien.

Die Forderungen beziehen sich auf die Rahmenbedingungen und nicht auf die Konzepte. Die Forderungen auf den Punkt gebracht: für ALLE Ganzttagsschulen (GBS und GTS, Grundschulen, Stadtteilschulen, Gymnasien, Förder- und Sonderschulen):

- mehr und geeignetere Räume
- mehr pädagogisches Personal
- besseres Essen
- bessere Bedingungen für eine Kooperation auf Augenhöhe zwischen Schule und JH-Trägern.

Weitere Info. zur Volksinitiative: <http://www.lea-hamburg.de/gbs> bzw. <http://www.lea-hamburg.de/guter-ganzttag> sowie direkt unter www.guter-ganzttag.de



Und wie so oft folgen wichtige Info zum Schluss:

Zum 01. Dezember richtet der LEA seine eigene Geschäftsstelle ein!

„Verlässlicher Ansprechpartner für Eltern, Verbände und Behörden“ -

Das war und ist der Landeselternausschuss Kindertagesbetreuung Hamburg (LEA) Bisher hat der LEA ausschließlich ehrenamtlich gearbeitet. Doch der Stellenwert und die Aufgaben des LEA in Hamburg sind massiv gewachsen.

Lange haben wir uns dafür eingesetzt, dann fanden wir Gehör und die Hamburger Bürgerschaft hat beschlossen, dass dem LEA die finanziellen Mittel zum Betreib einer Geschäftsstelle zu gewähren sind

Die neue Geschäftsstelle ist gut erreichbar für alle, die mit dem LEA in regelmäßigem Kontakt sind oder ins Gespräch kommen wollen. Finanziert wird die Geschäftsstelle aus Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg. „Wir freuen uns, dass die Stadt damit die wachsende Bedeutung des LEA anerkennt“. Auch andere Verbände und Einrichtungen in Hamburg wie beispielsweise die Elternkammer werden aus öffentlichen Mitteln gefördert.

Um die rechtlichen Voraussetzungen für die Geschäftsstelle zu schaffen wurde der **Verein LEA Hamburg Geschäftsstelle e.V.** gegründet. Auf der LEA Sitzung im Oktober wurde Angelika Bock als Leiterin der Geschäftsstelle gewählt. Dann hieß es geeignete Räumlichkeiten finden. Und dies ist jetzt geschehen.

Wir freuen uns darauf künftig für Eltern auch persönliche Gesprächstermine in den eigenen Räumlichkeiten anbieten zu können.

Sie finden den LEA künftig unter folgender Adresse

LEA Hamburg
Grimm 14
20457 Hamburg

**Informationen zu den Zeiten, an denen die Geschäftsstelle
persönlich besetzt sind, folgen in Kürze.**

**Eine Geschäftsstelle
für den LEA**



Kommen Sie zur nächsten BEA oder LEA Sitzung!

Die Bezirksselternausschüsse (BEA) und der Landeselternausschuss (LEA) tagen regelmäßig. Mit Ausnahme der konstituierenden Sitzung sind diese Sitzungen öffentlich – **Alle Interessierte sind herzlich eingeladen.** Die nächste Sitzung des LEA findet am Montag, **7. Dezember** im großen Sitzungssaal M in der Hamburger Straße 41 statt.

TERMIN

Auch die BEAs behandeln in ihren Sitzungen wechselnde Themen/ Schwerpunkte. So finden sich in den nächsten Wochen u. a. folgende Themen auf der Tagesordnung:
Einführung in die Elternmitwirkung
Höhere Löhne zu Lasten des Betreuungsschlüssels – gibt es Anlass zur Sorge? und viele weitere interessante Themen

Wann was wo im LEA und den sieben BEAs gerade aktuell ist, finden Sie auf unserer Homepage unter www.lea-hamburg.de/termine

Die Einladungen und Protokolle der Sitzungen werden auch auf der jeweiligen Homepage hinterlegt

Wir freuen uns Sie auf einer der nächsten Sitzungen begrüßen zu dürfen!
Ihr LEA Hamburg

Der LEA bietet einen Newsletter & Presseverteiler an

LEA Newsletter Presseverteiler

Um die Eltern, von denen wir gewählt wurden, genauso wie alle Interessierten besser informieren zu können, bieten wir u. a. unseren E-Mail-Newsletter an.

Ebenso bieten wir für Pressevertreter und andere Interessierte einen Presseverteiler an, über den unsere Pressemitteilungen (PM) verschickt werden.

Wie sie sich für diese registrieren können, lesen bitte nach unter:

<http://www.lea-hamburg.de/newsletter>

<http://www.lea-hamburg.de/presseverteiler>

Veranstaltungs- hinweise

Uns erreichen eine Vielzahl von Veranstaltungshinweisen rund ums Thema Kita und GBS. Diese leiten wir über unsere E-Mail-Verteiler weiter. Sie finden diese aber auch in der jeweils aktuellen Fassung auf unserer Homepage unter www.lea-hamburg.de/veranstaltungshinweise.

So finden sich in der Dezemberausgabe u. a. etliche Veranstaltungshinweise rund um die **INKLUSION**. Weitere Info auf unserer Homepage.